

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/18591/1559355/rote-haende-gegen-den-einsatz-von-kindersoldaten-aktion-des-kinderhilfswerkes-plan-am-12-februar-in> abgerufen werden.

Plan International Deutschland e.V.

Rote Hände gegen den Einsatz von Kindersoldaten

Aktion des Kinderhilfswerkes Plan am 12. Februar in der Europa Passage in Hamburg

10.02.2010 - 12:30 Uhr, Plan International Deutschland e.V.

Hamburg (ots) - Seit acht Jahren findet jährlich am 12. Februar der "Red Hand Day" statt, um weltweit die Aufmerksamkeit auf die Situation von Kindersoldaten zu lenken. In Hamburg werden an diesem internationalen Aktionstag Jugendliche rund 10.000 gesammelte "Rote Hände" an Jürgen Klimke, Mitglied des Deutschen Bundestages, übergeben. Mit dieser Aktion macht das Kinderhilfswerk Plan, Mitglied des Deutschen Bündnisses Kindersoldaten, in Hamburg darauf aufmerksam, wie wichtig es ist, die Rechte der Kinder einzuhalten und immer wieder einzufordern.

Die leuchtend roten Handabdrücke stehen symbolisch für ein Nein zum Einsatz von Kindersoldaten. Sie fordern die Politiker auf, sich verstärkt gegen den Missbrauch von Kindern und Jugendlichen zu engagieren. Denn was die Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen als Selbstverständlichkeit definiert, wird in vielen Ländern kaum berücksichtigt: Weltweit werden immer noch mehr als 250.000 Mädchen und Jungen in Kriegen und bewaffneten Konflikten eingesetzt. Das Zusatzprotokoll zur UN-Konvention, das den Einsatz von Kindersoldaten verbietet, wurde bisher nur von zwei Dritteln aller Staaten weltweit umgesetzt. Die Aktion "Rote Hand" fordert nachdrücklich, dass alle Staaten diesen Vertrag ratifizieren.

Dr. Werner Bauch, Vorstandsvorsitzender von Plan Deutschland: "Das Recht der Kinder auf Schutz vor Gewalt sowie die Betreuung von Mädchen und Jungen, die als Soldaten in Kriegen und bewaffneten Konflikten missbraucht wurden, sind Plan ein besonderes Anliegen. Neben Aufklärungskampagnen über die Kinderrechte führt Plan gemeinsam mit den Gemeinden in den betroffenen Partnerländern Projekte durch, die ehemalige Kindersoldaten in ihre Heimat reintegrieren."

Plan wird in Hamburg am 12. Februar 2010 von 10:00 bis 20.00 Uhr mit einem Stand in der Europa Passage über seine Arbeit mit Kindern in Afrika, Asien und Lateinamerika informieren. Passanten haben dort die Möglichkeit, mit ihrem Handabdruck die Aktion zu unterstützen. Für musikalische Begleitung kurz vor der Übergabe um 15.00 Uhr sorgt die Jazz- und Soulsängerin San Glaser.

Zeitgleich zu der Aktion in Hamburg übergeben auch Jugendliche in Berlin "Rote Hände" an Außenminister Guido Westerwelle. Die Übergabe im Auswärtigen Amt findet im Rahmen der Veranstaltung Aktion "Rote Hand" des Deutschen Bündnisses Kindersoldaten statt, dem Plan Deutschland angehört.

@@infblk@@

Pressekontakt:

Plan International Deutschland e. V.
- Ute Kretschmann, Tel. (0 40) 61 140 -152 / -251
- Barbara Wessel, Tel. (0 40) 61 140 - 204
presse@plan-deutschland.de

Originaltext:

Plan International Deutschland e.V.

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/18591/plan-international-deutschland-e-v>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_18591.rss2